



Wir freuen uns, dass Du Dich für ein Schnittmuster von „Zierstoff“ entschieden hast und wünschen Dir ganz viel Erfolg und Freude bei der Umsetzung. Bitte lies Dir die Anleitungen vor dem Zuschnitt immer ganz in Ruhe durch. Und solltest Du einmal Hilfe benötigen, findest Du auf unserer Homepage www.zierstoff.de ein umfassendes Näh-Lexikon.

Unser YOUTUBE Film zeigt, wie man diesen Rock aus Jersey näht:
<https://youtu.be/eSQ1IEZm-Vo>

Du kannst den Rock auch aus stabilen Materialien mit einem nahtfeinen Reißverschluss nähen. Wie das geht zeigen wir hier: <https://youtu.be/30uQAND3Dck>

Anleitung für SJAMKEs Rock:

Dieser Rock ist ein toller Allrounder und sollte aus dehnbaren Stoffen genäht werden. Ob aus Jersey im Sommer oder im Winter aus dickeren Stoffen genäht, er sieht immer wieder toll aus. Je nach Stoffwahl kannst Du optional auch noch ein Futter mit einarbeiten, dieses ist im Schnitt mit beinhaltet.

Dieses Ebook ist sehr ausführlich beschrieben, da es für dieses Schnittmuster viele Variationsmöglichkeiten gibt. Lese Dir das Ebook vor dem Zuschnitt einmal komplett durch, Du brauchst ja auch nicht alles auszudrucken.

Dehnbare Stoffe: Meistens fransen diese nicht aus und müssen auch nicht versäubert werden. Wir haben im Video vieles mit einem Geradstich genäht da unsere Maschine das gut macht und wenig Spannung auf die Nähte kommt. Im Zweifel aber entweder unser Seraflex Garn verwenden oder einen elastischen Stich einstellen.

Stoffverbrauch bei 1,40 Meter Stoffbreite für den Rock und das Futter / Angabe fertige Rocklänge

Gr. Stoffverbr.

Oberstoff	Futter	Rocklänge
158: 65,0 cm	40,0 cm	42,0 cm
164: 69,5 cm	44,5 cm	44,0 cm
170: 74,0 cm	49,0 cm	46,0 cm
176: 78,5 cm	53,5 cm	48,0 cm
36: 83,0 cm	58,0 cm	50,0 cm
38: 87,5 cm	62,5 cm	52,0 cm
40: 92,0 cm	67,0 cm	54,0 cm
42: 96,5 cm	71,5 cm	56,0 cm
44: 101,0 cm	76,0 cm	58,0 cm
46: 105,5 cm	80,5 cm	60,0 cm

plus ein dünnes Gummiband für die Taille bei der Variante Beleg bzw. ein 3 cm breites Gummiband für die Variante mit Bund

Stoffempfehlung: Weich fallende Stoffe, Jerseystoffe oder dehnbare Stoffe wie leichte Jacquard Stoffe. Bei unelastischen Stoffen muss ein RV eingearbeitet werden!

Schnitt: Der Schnitt dieses Rockes ist an der Taille und Hüfte figurnah aber nicht eng anliegend geschnitten. Am Saum ist er ausgestellt und fällt glockig weit. Die angegebenen Maße helfen Dir bei der Größenauswahl. Bei sehr schmalen Figuren kannst Du den Rock problemlos eine Nummer enger zuschneiden. Nehme z.B. die Länge von Gr. 40 und die Weite von Gr. 38.

Fertige Taillenweite. Suche die passende Größe aus. Dies ist besonders bei unelastischen Qualitäten mit Reißverschluss wichtig da hier kein Gummiband eingezogen wird.

Fertige Taillenweite /Hüftweite.

158: 75,0 cm	91,5 cm
164: 76,5 cm	93,5 cm
170: 78,0 cm	95,5 cm
176: 79,5 cm	97,5 cm
36: 81,0 cm	99,5 cm
38: 84,0 cm	103,5 cm
40: 87,0 cm	107,5 cm
42: 90,0 cm	111,5 cm
44: 94,0 cm	116,5 cm
46: 98,0 cm	121,5 cm

Besonderheit Zuschnitt: Du kannst den Rock entweder mit Naht in der vorderen / hinteren Mitte oder ohne Naht zuschneiden.

Variante mit Naht: Hier verläuft der Fadenlauf der unteren Rockteile schräg. Dies ergibt z.B. bei gemusterten Karostoffen eine schöne Optik. Schneide den Schnitt wie ausgedruckt zu.

Variante ohne Naht: Schneide alle Teile im Bruch zu, dadurch verläuft der Fadenlauf gerade. Gehe dafür wie folgt vor: Schneide oder knicke die enthaltene Nahtzugabe von 1 cm Nahtzugabe ab, die Linien dafür sind im Schnitt eingezeichnet. Lege dann den Schnitt entlang der Stoffbruchlinie an den Stoffbruch ein und schneide die Teile entsprechend zu.

Du kannst den Rock mit einem Beleg wie im Video gezeigt nähen oder mit einem „klassischen“ Bund mit einem 3 cm breiten Gummiband. Schneide entweder die Variante mit Bund oder Beleg zu.

Schritt 1: Ausdrucken & ausschneiden

NEU! Du kannst jetzt in der Din A4 - Datei einzelne Größen zum Drucken auswählen! Bitte im Acrobat Reader öffnen und auf der linken Seite die gewünschte Größe auswählen. Zudem sind keine Reihen und Spalten mehr aufgedruckt sondern Buchstaben. Das erleichtert das Zusammenkleben des Schnittmusters.

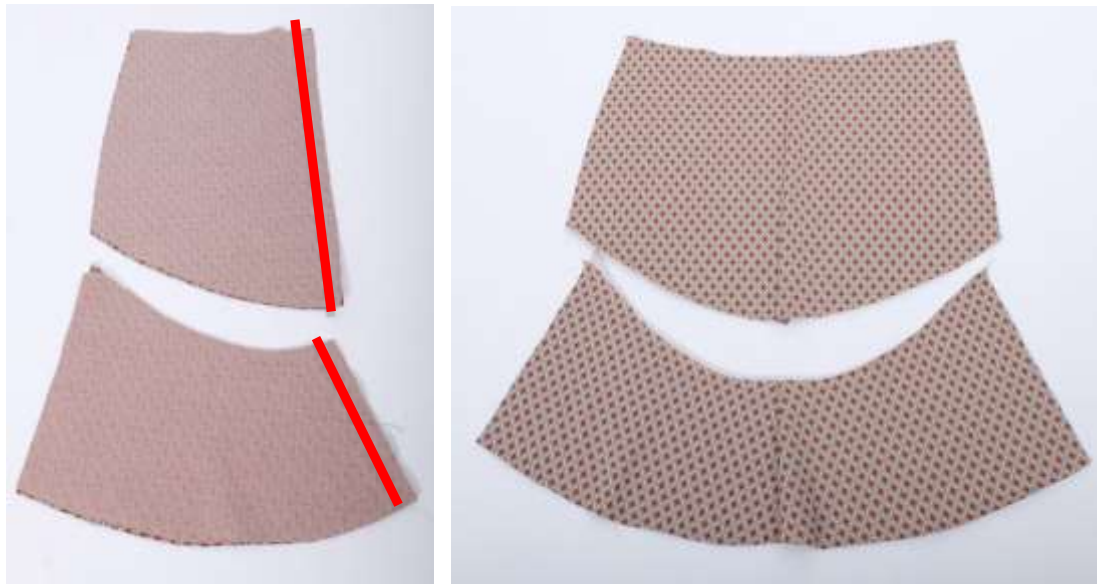
Drucke den Schnitt aus und klebe ihn zusammen. Wie man den Schnitt richtig druckt und zusammenklebt, erklären wir auf unserer Seite www.zierstoff.de im Punkt „über unsere Schnitte“. Wir haben zusätzlich auch noch ein Video dazu gedreht. Wichtig ist, dass das Kontrollmaß von 2 x 2 cm stimmt. Im Schnitt haben wir noch ganz dünn mehrere Kontrollfelder von 10 x 10 cm eingefügt. Falls Dein Drucker nicht bis zum

Rand drückt, musst Du die Linien miteinander verbinden. In den meisten Fällen werden die Blätter Kante an Kante zusammengeklebt und die Linien miteinander verbunden. Schneide alle Zwicke/Knipse 2-3 mm ein.

Der Schnitt ist inkl. Nahtzugabe von 1 cm. Abweichende Nahtzugaben erwähnen wir separat.

Schritt 2: Rückenteil Rock oben und unten zusammen nähen

Wenn Du nicht im Bruch sondern mit Naht zugeschnitten hast, musst Du zuerst die beiden Teile an der hinteren Mitte vom „RT Rock oben“ und „RT Rock unten“ rechts auf rechts zusammen nähen. Je nach Material die Naht versäubern und ausbügeln.



Beim Zuschnitt mit Bruch entfällt dieser Schritt logischerweise.

Schritt 2: Abnäher in Rückteil Rock oben nähen

Lege die beiden Knipse rechts auf rechts aufeinander und nähe die Abnäher ein. Die Länge ist im Schnitt mit einem Bohrloch gekennzeichnet. Bügel die Abnäher danach zur Seitennaht hin aus.

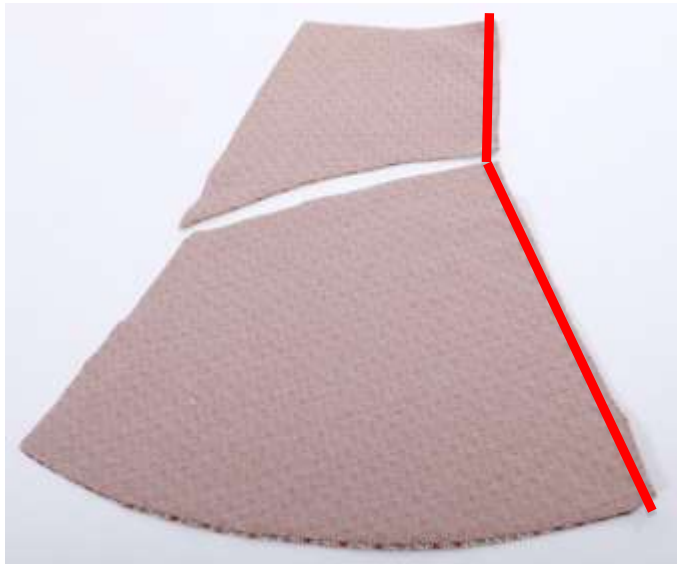


Lege die beiden Rockteile rechts auf rechts aufeinander und nähe sie zusammen. Je nach Material die Naht versäubern und ausbügeln.



Schritt 4: Vorderteil Rock oben und unten zusammen nähen

Die gleiche Vorgehensweise gilt für das vordere Rockteil. Nähe auch hier erst die vordere Mitte und dann die beiden Rockteile rechts auf rechts zusammen.



Du hast nun ein Vorder- und ein Rückenteil.

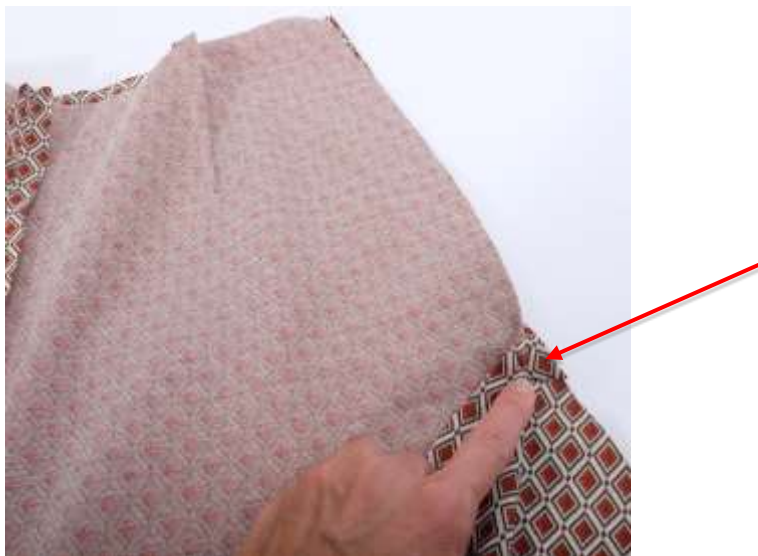


Schritt 5: Seitennähte schließen

Lege die beiden Teile rechts auf rechts aufeinander und schliesse die beiden Seitennähte.



Die Quernähte sollen dabei aufeinandertreffen.



Probiere den Rock an, jetzt könntest Du die Tailenweite ggf. noch abnähen. Falls ja, die gemachte Änderung auf den Beleg / Bund übertragen und dort ebenfalls abändern.

Schritt 6: Variante mit Bund verarbeiten:

Lege die beiden Bundteile rechts auf rechts aufeinander und schliesse die beiden Seitennähte.



Schlage den Bund so um, dass die rechten Seiten außen liegen.



Nähe den Bund rechts auf rechts auf den Rock an, die Seitennähte treffen dabei aufeinander. Alle offenen Kanten liegen hier aufeinander. Lasse eine 3 cm lange Öffnung in der Naht.



Messe ein 3 cm breites Gummiband ab und ziehe es mithilfe einer Sicherheitsnadel in den Bund ein. Nähe das Gummiband flach zusammen.



Ziehe das Gummiband in den Bund ein und schlieÙe die Öffnung!



Schritt 6: Variante mit Beleg verarbeiten:

Lege die beiden Belegteile rechts auf rechts aufeinander und schlieÙe die beiden Seitennähte. Versäubere die untere Seite des Beleges, wenn Du kein Futter annähen möchtest. Nähe den Beleg rechts auf rechts auf den Rock an.



(Unser Tipp für dickere Stoffe: Wenn Du für den Oberstoff ein dickeres, winterliches Material ausgesucht hast, dann schneide den Beleg aus einem dünneren Material zu. Es könnte sonst sein, dass der Rock oben sehr voluminös wird und etwas aufrägt).

Probiere den Rock an. Sitzt er eng genug und ist das Material elastisch genug, ist ein Aufnähen eines Gummibandes nicht notwendig. Das ist aber eine Geschmacksfrage. Meistens empfiehlt es sich, ein Gummiband aufzunähen um einen besseren Tragekomfort zu gewährleisten. Messe ein schmales Gummiband an Dir aus und gebe etwas Nahtzugabe dazu. Das Gummiband sollte nicht zu locker sitzen, da es während dem Aufnähen auch noch etwas Elastizität einbüßen kann. Das ist aber von Material zu Material unterschiedlich. Aber lieber etwas enger als zu locker abmessen.

Nähe das Gummiband zusammen und „viertel“ es. Diese 4 Punkte treffen beim Nähen auf die Seitennähte und V.M und H.M. des Rockes. Somit wird das Gummiband gleichmäßig aufgenäht. Nähe das Gummiband mit einem **geraden Stich auf die Nahtzugabe** auf.



Steppe den Beleg optional wie im Video gezeigt flach ab. Schlage den Beleg dann nach innen ein. Der Rock ist damit an der Taille eingekräuselt. Bügel den Beleg sauber aus.

Schlage den Beleg nach innen ein. Der Rock ist damit an der Taille eingekräuselt. Bügel den Beleg sauber aus.



Nähe anschließend den Beleg an die Nahtzugabe der Seitennaht fest, so kann er weniger verrutschen. Du kannst den Beleg an 2 (Zuschnitt mit Bruch) oder 4 Stellen (Zuschnitt mit Naht), sprich an den Nahtzugaben fixieren. Du kannst den Beleg mit der Hand oder mit der Maschine anheften, beides ist möglich.

Wenn der Beleg sich nun schön nach innen legt und liegen bleibt, kannst Du es so belassen. Sollte sich der Beleg aber immer wieder nach oben schieben, solltest Du am Bund noch einmal rundherum mit einem elastischen Stich absteppen. Das ist immer eine Geschmacksfrage und auch etwas vom Stoff abhängig.



Schritt 7: Saum einnähen

Schlage den Saum um 2 cm nach innen ein und steppe ihn ab. Hier könntest Du auch wieder einen geraden Stich nehmen.



Glückwunsch, schon ist der Rock fertig...-)

Schritt 8: Optional Futter einnähen

Lege das Futter rechts auf rechts aufeinander und nähe die beiden Seitennähte mit einem geraden Stich zusammen. Versäubere die Nähte falls notwendig. Nähe das Futter rechts auf rechts mit einem geraden Stich an den Beleg an. Versäubere den Saum vom Futter und schlage ihn um 1 cm nach innen ein und steppe ihn mit einem geraden Stich ab.



Natürlich kannst Du das Futter wie im Video gezeigt auch erst an den Beleg nähen und dann die Seitennähte in einem Durchgang schließen.

Viel Spaß beim Nähen,

Dein Zierstoff Team!



